

Bremen, 21. Januar 2005



**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**

Klinik Dr. Heines: JA zum Streik!

Das Ergebnis der Urabstimmung, zu der ver.di seine Mitglieder bei der AMEOS Klinik Dr. Heines am 20. und 21. Januar aufgerufen hatte, lautet: 93% der abstimmungsberechtigten ver.di-Mitglieder stimmten für einen Streik zur Durchsetzung eines Tarifvertrages.

95% der weit über 100 Gewerkschaftsmitglieder beteiligten sich an der Urabstimmung.

- 10 Die erforderliche Mehrheit von 75% der abstimmungsberechtigten Mitglieder ist damit weit überschritten. „Das Ergebnis ist ein überwältigendes Votum für einen Streik. Es dokumentiert nach den Warnstreikaktionen erneut eindrucksvoll den Willen, sich nicht einseitig vom Arbeitgeber unter Ausnutzung der Arbeitsmarktlage die Vergütungs- und Arbeitsbedingungen diktieren zu lassen.“, kommentiert der zuständige ver.di-Sekretär Uwe Schmid.

Die notwendigen Vorbereitungen (Notdienstregelungen, Streikstrategie, Aktionsplanung) werden jetzt aufgenommen, um Ende Januar/Anfang Februar in den Streik gehen zu können.

- 20 Aus anderen Betrieben in Bremen und umzu (Krankenhäuser, Kitas, sozialen Einrichtungen) ist bereits Solidarität und Unterstützung zum Streik angekündigt worden.

- 25 Vor dem Hintergrund des eindeutigen Abstimmungsergebnisses fordert ver.di die Geschäftsführung der AMEOS Klinik Dr. Heines nochmals auf, jetzt endlich ein neues, akzeptables Angebot zur Wiederaufnahme der Tarifverhandlungen vorzulegen. Nur dadurch kann eine weitere Eskalation vermieden werden, so Uwe Schmid.

Rückfragen bitte an:

Uwe Schmid, Gewerkschaftssekretär, FB03 Gesundheit, Soziale Dienste, Wohlfahrt und Kirchen

Tel. 0421 / 3301 138 oder 0160-7121396

V.i.S.d.P.:
Uwe Schmid
ver.di-Bezirk Land Bremen, Fachbereich 03
Bahnhofplatz 22-28

28195 Bremen

Tel.: 0421-3301-138
Fax: 0421-3301-117
Mobil: 0160-7121396
e-mail: uwe.schmid@verdi.de